

Niederschrift

über die 17. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Rantrum am 13.01.2021 im Jugendzentrum, Zum Sportplatz, Rantrum.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
Ende der Sitzung: 22:10 Uhr

Anwesend:

- stimmberechtigt:

Bürgermeister	Henning Weitze
Gemeindevertreter	Matthias Bachmann
Gemeindevertreter	Walter Carstens
Gemeindevertreter	Carsten Dircks
Gemeindevertreter	Roland Fischer
Gemeindevertreter	Christian Franke
Gemeindevertreter	Michael Franzke
Gemeindevertreter	Lars Günther
Gemeindevertreter	Torsten Haase
Gemeindevertreter	Bernd Michalski
Gemeindevertreter	Michael Sünram
Gemeindevertreter	Christian Theimer
Gemeindevertreter	Melf Thiesen
Gemeindevertreter	Christian Thomsen

Außerdem sind anwesend:

Schulleitung	Tina Neumann
Pressevertreter	Helmuth Möller
Schriffthführer	Michael Schefer
bürgerliches Ausschussmitglied	Frank Jebe (Vorsitzender Bau- und Wegeausschuss)

Sowie 6 weitere Zuhörer*innen

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
 - 2.a. Dringlichkeitsanträge
 - 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 16. Sitzung am 02.12.2020
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
 - 5.a. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen bezüglich der Fernwärme im Gewerbegebiet II
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Beschlüsse zu den Haushaltsberatungen
 - 8.a. Beratung und Beschlussfassung über eine Fortführung der Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG
 - 8.b. Beratung und Beschlussfassung über den Einbau einer Lüftungsanlage im Schulneubau
 - 8.c. Beratung und Beschlussfassung über die Deckensanierung im Jugend- und Bürgerzentrum
 - 8.d. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung von Toiletten und Umkleieräumen für das Schwimmbad

- 8.e. Beratung und Beschlussfassung über das Ortskernentwicklungskonzept
- 8.f. Beratung und Beschlussfassung über weiteres Vorgehen bezüglich des Wärmekonzeptes
- 8.g. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des WC-Anbaus der Mehrzweckhalle
- 9. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2021 einschließlich des Stellenplanes
- 10. Beratung und Beschlussfassung zum Umgang mit der Pacht für den Stadiontreff
- 11. Beratung und Beschlussfassung über den Fortbestand der Steuerungsgruppe Schulneubau
- 12. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der Schule bezüglich der Aufstockung der Stunden für die Schulsozialarbeit

Nicht öffentlich

- 13. Personalangelegenheiten
- 14. Grundstücksangelegenheiten

Tagesordnung

- 15. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Weitze eröffnet die 17. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Rantrum und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Er gibt allen Anwesenden die besonderen Regeln und Verhaltensweisen zur Eindämmung der Coronapandemie bekannt.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung die Tagesordnung um folgende Tagesordnungspunkte zu erweitern:

- 5.a. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen bezüglich der Fernwärme im Gewerbegebiet II

- 8. Beschlüsse zu den Haushaltsberatungen
- 8.a. Beratung und Beschlussfassung über eine Fortführung der Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG
- 8.b. Beratung und Beschlussfassung über den Einbau einer Lüftungsanlage im Schulneubau
- 8.c. Beratung und Beschlussfassung über die Deckensanierung im Jugend- und Bürgerzentrum
- 8.d. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung von Toiletten und Umkleideräumen für das Schwimmbad
- 8.e. Beratung und Beschlussfassung über das Ortskernentwicklungskonzept
- 8.f. Beratung und Beschlussfassung über weiteres Vorgehen bezüglich des Wärmekonzeptes
- 8.g. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des WC-Anbaus der Mehrzweckhalle

- 12. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der Schule bezüglich der Aufstockung der Stunden für die Schulsozialarbeit

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	14	--	--

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Auf Vorschlag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung die Beratung und Beschlussfassung folgender Tagesordnungspunkte nichtöffentlich durchzuführen:

- TOP 12: Personalangelegenheiten
 TOP 13: Grundstücksangelegenheiten

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	14	--	--

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 16. Sitzung am 02.12.2020

Auf Anregung des Gemeindevertreters Walter Carstens erhält der Tagesordnungspunkt 8 b folgende Fassung:

Bürgermeister Weitze berichtet über das letzte „Abwassergespräch“ mit dem Wasserverband Treene. Außerdem, so berichtet Gemeindevertreter Walter Carstens, wurden die Bilanzen vorgetragen.

Aus dem Wasserverband Eiderstedt: Es wurde darüber gesprochen, dass möglicherweise ein weiteres Wasserwerk errichtet werden muss, um St. Peter-Ording ausreichend mit Wasser zu versorgen.

Mit diesen Änderungen wird die Niederschrift festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	14	--	--

4. Einwohnerfragestunde

a) Auf Anfrage eines Bürgers bezüglich der **Kosten für das Bebauungsplangebiet B 8.5** verweist Bürgermeister Weitze auf die Tagesordnungspunkte 8 und 9.

b) Auf Anfrage eines Bürgers, erläutert Bürgermeister Weitze, dass es aus Datenschutzgründen rechtlich schwierig ist, auf den Schulhof eine Videokamera zu installieren, um dem abendlichen bzw. **nächtlichen Treiben auf dem Schulhof** Einhalt zu gebieten. Hier treffen sich offensichtlich Jugendliche. Da die Gemeindevertretung durchaus Verständnis für die Jugendlichen zeigt, beraten die Anwesenden über Maßnahmen, wodurch verhindert werden soll, dass diese hier künftig Müll und Zigarettenkippen hinterlassen. Auf Vorschlag des Bürgermeisters soll der Jugendbetreuer gebeten werden, die Jugendlichen zu einem angemessenen Verhalten auf den Schulhof zu bewegen.

5. Bericht des Bürgermeisters

- a) Das **Buswartehäuschen beim ehemaligen Bahnhof** wurde bestellt.
- b) Die Genehmigung für die **Rodungsarbeiten am Ehrenhain** liegt mittlerweile vor. Nach einer Preisabfrage liegen zwei Angebote für die Arbeiten vor. Die Gemeinde erachtet einen ortsansässigen Betrieb als am wirtschaftlichsten, da die hier angebotenen Leitungen entsprechend umfangreicher und besser auf die Gemeinde zugeschnitten sind. Der Auftrag wurde erteilt.
- c) Es wurden **Bodenproben für die Verwirklichung der neuen Verkehrsführung der Straße Bannony** in Auftrag gegeben.

5.a. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen bezüglich der Fernwärme im Gewerbegebiet II

Die Verhandlungen bzw. die Mediationsgespräche mit den Fernwärmenutzern im sogenannten Gewerbegebiet II erbrachten für die zukünftige Vorgehensweise eine Einigung. Leider konnte kein Kompromiss für die Abwicklung der vergangenen Abrechnungsjahre erzielt werden. Die Gemeinde hatte immense Kosten für die Bereitstellung der Fernwärme, doch die Anwohner verweigern eine angemessene Kostenbeteiligung. Für die noch nicht verjährten Forderungen wird hier die Gemeinde offensichtlich nur im Klageweg weiterkommen. Die Gemeindevertretung beschließt, eine angemessene Beteiligung an den Kosten durch die Anwohner, für den noch nicht verjährten Zeitraum, in letzter Konsequenz auch gerichtlich einzuklagen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung
14	14	13	--	1

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

- a) Bürgermeister Weitze berichtet über Gespräche mit Mitgliedern des Kindergartenausschusses, um den **Personalschlüssel, der im neuen KiTa-Gesetz** verankert ist, umzusetzen.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- a) Auf Anfrage des Gemeindevertreters Michael Sünram erläutert Bürgermeister Weitze, dass das Amt Nordsee-Treene für die amtsangehörigen Gemeinden bezüglich der **„Änderung der Gemeindeordnung betreffend der Zuschüsse zu Tablets und Zulassung zu Videokonferenzen“** (siehe Info des SH Gemeindetages Nr.191/2020) bereits tätig ist.
- b) Auf Anfrage des Gemeindevertreters Christian Franke erläutert Bürgermeister Weitze, dass aufgrund des pandemiebedingten Lockdowns auch keine **Sitzungen von Vereinsvorständen** stattfinden.
- c) Auf Anfrage des Gemeindevertreters Lars Günther erläutert Bürgermeister Weitze, dass ihm keine Planungen bekannt sind, die im Zusammenhang mit geeigneten **Windfindungsflächen im Regionalplan für die Gemeinde Rantrum** stehen.

- d) Auf Anfrage des Gemeindevertreters Melf Thiesen erläutert Bürgermeister Weitze, dass der Termin für die Aktion „**Saubere Feldmark**“ nach derzeitigem Ermessen pandemiebedingt voraussichtlich verschoben wird.
 (Anmerkung der Verwaltung: Die Aktion „Sauberes Schleswig-Holstein“ wurde von den Projektpartnern nunmehr offiziell auf den Herbst 2021 verschoben – der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.)

8. Beschlüsse zu den Haushaltsberatungen

In Hinblick auf den bevorstehenden Beschluss über den Haushalt 2021 berät und beschließt die Gemeindevertretung über die Projekte, die sich aus der vorbereitenden Finanzausschusssitzung ergebenden Beratung ergeben haben (siehe TOP 8.a.-8.b.).

8.a. Beratung und Beschlussfassung über eine Fortführung der Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG

Die Gemeinde besitzt seit Juli 2016 Anteile an der Schleswig-Holstein Netz AG (312 Aktien). Die Anlage hat sich für die Gemeinde, trotz eines hierfür aufgenommenen Darlehens, als recht profitabel erwiesen. Der Vertrag über die damals erworbenen Anteile läuft zum 30.06.2021 aus. Die Gemeinde beschließt daher einstimmig, die von der SH-Netz AG angebotene Vertragsverlängerung für weitere drei Jahre anzunehmen. Die Vertragsverlängerung bis zum 30.06.2024 soll weiterhin über ein endfälliges Darlehen finanziert werden.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	12	1	1

8.b. Beratung und Beschlussfassung über den Einbau einer Lüftungsanlage im Schulneubau

In den Planungen für den Schulneubau ist bislang keine Lüftungsanlage enthalten. Hierüber diskutiert die Gemeindevertretung sehr intensiv. Auf Vorschlag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung, den Architekten zu beauftragen, eine entsprechende Anlage einzuplanen. Die Kosten sind dann ggf. über einen Nachtrag oder im kommenden Haushaltsplan zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	12	1	1

8.c. Beratung und Beschlussfassung über die Deckensanierung im Jugend- und Bürgerzentrum

Für den Umbau des Jugendzentrums zum Jugend- und Bürgerzentrum ist eine Deckensanierung mit einer zweckdienlichen Deckenbeleuchtung notwendig. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig folgende Vorgehensweise: Die weitere Planung wird an den Bau- und Wegeausschuss verwiesen, der seine Planung bis spätestens zum 30.04.2021 abgeschlossen haben muss, da die Fördermittel nur befristet zur Verfügung stehen. Die Kosten in Höhe von 100.000 € sind in den Haushalt einzuplanen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	14	--	--

8.d. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung von Toiletten und Umkleieräumen für das Schwimmbad

Durch den Umbau des Jugendzentrums zum Jugend- und Bürgerzentrum werden die bislang im Jugendzentrum befindlichen Toiletten- und Umkleieräume für das Schwimmbad nicht mehr zur Verfügung stehen. Hier muss demzufolge entsprechender Ersatz geplant und verwirklicht werden. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig folgende Vorgehensweise: Die weitere Planung wird an den Bau- und Wegeausschuss verwiesen, der seine Planung bis spätestens zum 30.06.2021 abgeschlossen haben muss, da eine Umsetzung zügig erfolgen sollte. Die Kosten in Höhe von 30.000 € sind in den Haushalt 2021 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	14	--	--

8.e. Beratung und Beschlussfassung über das Ortskernentwicklungskonzept

Mit dem von der Gemeinde vorgesehenen Ortskernentwicklungskonzept muss ein Planer beauftragt werden. Daher beschließt die Gemeindevertretung einstimmig ein Planungsbüro zu beauftragen. Die Amtsverwaltung wird beauftragt die erforderliche Ausschreibung vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	14	--	--

8.f. Beratung und Beschlussfassung über weiteres Vorgehen bezüglich des Wärmekonzeptes

Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 02.12.2021 (16. Sitzung TOP 12) soll versucht werden, für die „nachhaltige Energie- und Wärmeversorgung“ die östlichen Nachbargemeinden zu gewinnen. Grundlage für die Verwirklichung ist nach Vorstellungen der Firma GP Joule ein umfangreiches Wärmekonzept. Die Gemeindevertretung beschließt nach kontroverser Beratung das Wärmekonzept zu erstellen und die dafür notwendigen Mittel (30.000 €) in den Haushalt 2021 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
14	14	9	1	4

Da die Gemeinde Rantrum nunmehr beschlossen hat, das Konzept für „nachhaltige Energie- und Wärmeversorgung“ zu erstellen, stellt sich erneut die Frage, ob weiterhin angestrebt werden soll, die östlichen Nachbargemeinden für ein Beteiligung an dem Projekt zu gewin-

nen. Mehrheitlich beschließt die Gemeindevertretung anzustreben, die Gemeinde Oldersbek und die Gemeinden des Kirchspiels Schwabstedt für ein gemeinsames Projekt zu gewinnen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung
14	14	12	--	2

8.g. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des WC-Anbaus der Mehrzweckhalle

Werksleiter Theimer erläutert, dass nach derzeitigem Kenntnisstand die Sanierung des WC-Anbaus an der Mehrzweckhalle technisch möglich ist. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Sanierung durchzuführen und hierfür 10.000 € zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung
14	14	14	--	--

9. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2021 einschließlich des Stellenplanes

Der Lenkungs- und Finanzausschussvorsitzende Carsten Dircks trägt den Haushalt vor. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 wurde wie folgt geplant:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wird

1. im Ergebnisplan mit einem Gesamtbetrag der Erträge auf 4.255.300 €
mit einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 4.310.500 €
einem Jahresfehlbetrag von 55.200 €

2. im Finanzplan

mit einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 4.219.600 €
mit einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 4.077.400 €
mit einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf 8.291.000 €
mit einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf 8.446.000 €
festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf 6.884.700 €
2. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf 25,03 Stellen.

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 390 %
- b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 435 %
2. Gewerbesteuer 380 %

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 3.000,00 EUR. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen

Fällen als erteilt.

Der Stellenplan wird von Carsten Dircks zusammenfassend vorgetragen. Abschließend wird die Haushaltssatzung 2021 einschließlich des Stellenplanes 2021 einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung
14	14	14	--	--

10. Beratung und Beschlussfassung zum Umgang mit der Pacht für den Stadiontreff

Allen Gemeindevertretern liegt die wegen der Corona-Pandemie abweichende Einigung über die Abrechnung der Betriebskosten vor. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, wie vorgeschlagen zu verfahren.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung
14	14	14	--	--

Es wurde streng darauf geachtet, dass keinerlei datenschutzrelevanten Daten veröffentlicht wurden.

11. Beratung und Beschlussfassung über den Fortbestand der Steuerungsgruppe Schulneubau

Die Gemeindevertretung berät sehr kontrovers. Die Meinungen, ob die Steuerungsgruppe überhaupt noch ein Betätigungsfeld hat, ist unter den Gemeindevertretern recht umstritten. Abschließend beschließt die Gemeindevertretung mehrheitlich, dass die Steuerungsgruppe Schulneubau fortbestehen soll.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung
14	14	8	2	4

12. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der Schule bezüglich der Aufstockung der Stunden für die Schulsozialarbeit

Der Antrag der Grundschule über eine Aufstockung der Schulsozialarbeit von 6 auf 11 Wochenstunden liegt allen Gemeindevertretern vor. Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, dem Antrag zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung
14	14	14	--	--

Für den nichtöffentlichen Teil verlassen die Zuhörer*innen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich

13. Personalangelegenheiten

14. Grundstücksangelegenheiten

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt.
Zuhörer*innen sind nicht mehr anwesend.

15. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Bürgermeister Weitze fasst zusammen, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung einige Aussprachen erfolgten und ein Beschluss zur Einstellung einer Schulbetreuung gefasst wurde.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bedankt sich Bürgermeister Weitze bei allen Gemeindevertretern für die konstruktive Mitarbeit. Er wünscht allen Anwesenden einen guten Heimweg.

Bürgermeister

Schriftführer